

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 82 (1964)
Heft: 260

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

3361

Nr. 260

Bern, Samstag 7. November 1964

82. Jahrgang — 82^e année

Berne, samedi 7 novembre 1964

N° 260

Rédaction et Administration: Effingerstrasse 3, 3000 Bern. Téléphone Numéro 031/25 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 16.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inserionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die eineipalige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monateschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 20.—.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3, 3000 Bern. Téléphone numéro 031/25 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: Fr. 20.—.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister (Stiftungen). — Registre du commerce (fondations). — Registro di commercio (fondazioni).

Kraftloserklärung einer Ausweisurkunde für Handelsreisende. AG. Stückfärberei Holding Zürich, Zürich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Postcheckverkehr. Beitritte. — Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Mittwoch 8 Uhr, bzw. Freitag 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, à Bern, à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

(L.P. 231, 232; O.T. fédération, du 23 avril 1920, art. 29, II et III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensgegenstände Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzugeben und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber der belasteten Grundstückes nicht geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzulegen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich-Altstadt (1305³)

Gemeinschuldner: Krannig August, geb. 1898, von und in Zürich, Sehnaustrasse 48, früherer Inhaber eines Spezial-Einrahmungsgeschäftes.

Datum der Konkurseröffnung: 12. September 1964.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, 22. Oktober 1964, 14.30 Uhr, im Restaurant zum «Strohho» (1. Stock), Augustinergasse 3, Zürich 1.

Eingabefrist: bis 16. November 1964.

Kt. Zürich Konkursamt Thalwil (1364³)

Gemeinschuldnerin: Hasda-Produkte AG., Fabrikation und Vertrieb von als «Hasda-Produkte» bezeichneten rahmähnlichen Crèmen mit natürlichen und verschiedenen anderen Aromen, sowie verwandten Erzeugnissen, mit Sitz in Thalwil-Gattikon.

Datum der Konkurseröffnung: 14. Oktober 1964.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 3. November 1964, 14.30 Uhr, im Büro des Konkursamtes Thalwil, Gotthardstrasse 16a, Thalwil.

Eingabefrist: bis 23. November 1964.

Kt. Zürich Konkursamt Thalwil (1391³)

Im Konkurs über Dietrich Willy, geb. 1915, von Därligen (Bern), Taxihalter, Seestrasse 193, Kilchberg (Zürich), liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 31. Oktober 1964 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Berne Office des faillites, Delémont (1447)

Publication préliminaire

Le président du Tribunal du district de Delémont a prononcé les faillites suivantes:

1. Immeubles Modernes S.A., à Delémont, jugement du 13 octobre 1964.

2. Boillat Marcel, commerçant à Courtételle, jugement du 14 octobre 1964.

3. Les Petits Fils de Marcelin Boillat, vins, à Courtételle, jugement du 14 octobre 1964.

4. Eléments préfabriqués S.A., à Delémont/Bellerive, jugement du 3 novembre 1964.

5. Lachat Louis, administrateur, Delémont, jugement du 3 novembre 1964.

Les publications concernant le mode de liquidation, délai pour les productions, date des assemblées de créanciers paraîtront ultérieurement.

Ct. de Berne Office des faillites, Moutier (1426)

Failli: Guerne Gino, 1940, chauffeur, ci-devant commerçant en combustibles, rue Pasteur-Frêne 1, à Tavannes.

Propriétaire des immeubles suivants: Commune de Tavannes, feuillet N° 1353 (garages, val. officielle fr. 37 400).

Date de l'ouverture de la faillite: 2 novembre 1964.

Liquidation sommaire, art. 231 L.P.

Délai pour les productions: 27 novembre 1964; pour l'indication des servitudes: 27 novembre 1964.

Kt. Schwyz Konkursamt Gersau (1448)

Gemeinschuldner: Trudel-Mettler Hans-Peter, Bauzeichner, Oberdorf, Gersau.

Datum der Konkurseröffnung: 28. Oktober 1964 (Art. 191 SchKG).

Eingabefrist: bis 3. Dezember 1964. Die Forderungen sind Wert 28. Oktober 1964 zu berechnen.

Das Konkursamt verwertet die Masse im summarischen Verfahren, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Konkursverfahren begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet.

Gersau 5. November 1964.

Konkursamt Gersau

vertreten durch Armin Bruhin

Konkursbeamter Lachen Sz.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, Fribourg (1427)

Failli: Compagnie Inter-Login S.A., Fribourg.

Date de l'ouverture de la faillite: 11 septembre 1964.

Première assemblée des créanciers: vendredi 13 novembre 1964, à 11 heures du jour, à la salle du Tribunal, Maison de Justice, rue des Chanoines 127, à Fribourg.

Délai pour les productions: 5 décembre 1964.

Kt. Basel-Landschaft Konkursamt Binningen (1436)

Gemeinschuldnerin: Quick A.G., Handel mit technischen Apparaten, Hauptstrasse 5, Binningen.

Datum der Konkurseröffnung: 15. Oktober 1964 (Art. 191 SchKG.).

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 17. November 1964, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel «Schlüssel» in Binningen.

Eingabefrist: bis und mit 7. Dezember 1964.

NB. Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 17. November 1964, 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprüche erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (1437³)

Gemeinschuldner: Knecht-Keller Albert, geb. 1928, Kaufmann, Feldgarage, von Braunau, in Muhen.

Eigentümer folgenden Grundstücks: GB Muhen Nr. 1287, Wohnhaus mit Autogarage.

Datum der Konkurseröffnung: 21. Oktober 1964.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, 16. November 1964, 15 Uhr, im Restaurant «Feldschlösschen», Aarau, am Graben.

Eingabefrist: bis 6. Dezember 1964.

Kt. Aargau Konkursamt Zurzach (1438)
 Gemeinschuldnerin: Werner-Spuler Josefine, geb. 1937, Baugeschäft, von Wislikofen (und deutsche Staatsangehörige), in Wislikofen.
 Datum der Konkurseröffnung: 28. Oktober 1964, 8.00 Uhr.
 Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, 17. November 1964, 14.15 Uhr, im «Höfli», 2. Stock, Zurzach.
 Eingabefrist: bis 7. Dezember 1964.

NB. Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 17. November 1964, 12.00 Uhr, nicht schriftlich beim Konkursamt Zurzach Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen, auch freihändigen Verwertung der beweglichen Aktiven ermächtigen.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (1439)
 Faillie: Garage de Belmont S. à r. l., à Belmonts. Lausanne.
 Date du prononcé: 31 octobre 1964.
 Faillite sommaire, art. 231 LP.
 Délai pour les productions: 27 novembre 1964.

Ct. de Vaud Office des faillites, Payerne (1428)
 Failli: Joye Elie, vélos-motos, rue de Lausanne 3, Payerne.
 Date du prononcé: 6 octobre 1964.
 Faillite sommaire, art. 231 L.P.
 Délai pour les productions: 27 novembre 1964.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation (SchKG 230.) (L. P. 230.)

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1449)
 Gemeinschuldner: Wyss-Thommen Walter Heizungsmoniteur unbeschränkt haftender Gesellschafter der falliten Firma «Walter Wyss & Co.» Kommanditgesellschaft, St. Johannsvorstadt 13, in Basel.
 Datum der Konkurseröffnung: 12. Oktober 1964.
 Einstellung des Konkursverfahrens durch das Dreiergericht: 2. November 1964.
 Frist zur Leistung des Kostenvorschusses (Fr. 800): 17. November 1964.
 Die Nachforderung für ungedeckte Kosten bleibt vorbehalten.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L. P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich-Altstadt (1440)
 Im Konkurs der Damenhut Aktiengesellschaft Zürich, Löwenstrasse 1, Zürich 1, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern hienorts zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 7. November 1964 an gerechnet, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksamtes Zürich einzureichen, andernfalls der Kollokationsplan als anerkannt gilt.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen-Zürich (1441)
 Auflegung von Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über Ehrensperger Walter, geb. 1935, von Lindau (ZH), Automechaniker, Grünhaldenstrasse 41, 8052 Zürich, Inhaber der Einzelfirma Walter Ehrensperger, Staren-Garage, Grünhaldenstrasse 49, 8052 Zürich, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, d. h. vom 7. November 1964 an, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksamtes Zürich mittelst Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, andernfalls der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind Beschwerden über die Ausscheidung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Zürich, als Aufsichtsbehörde, einzureichen.

Kt. Zürich Konkursamt Affoltern a. A. (1442)
 Kollokationsplan und Inventar

Im summarischen Konkursverfahren über Lustenberger Josef, 1924, von Hasle (LU), Lederwarenhändler, Affoltern am Albis, liegen Kollokationsplan und Inventar im Amtslokal des Konkursamtes Affoltern a. A. zur Einsicht auf.

Der Kollokationsplan gilt als anerkannt, soweit er nicht bis 17. November 1964 gerichtlich angefochten wird. Klageschriften sind (in doppelter Ausfertigung) an den Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksamtes Affoltern, in Affoltern a. A., zu richten.

Innert der gleichen Frist sind Beschwerden gegen die Ausscheidung von Kompetenzstücken beim Bezirksgericht Affoltern in Affoltern a. A. einzureichen.

Jeder Gläubiger ist berechtigt, beim Konkursamt Affoltern a. A. bis 17. November 1964 im Sinne des Art. 260 SchKG die Abtretung allfälliger Rechte der Konkursmasse auf die von der Konkursverwaltung als Dritteigentum ausgesonderten Gegenstände schriftlich zu begehren.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterrheintal, St. Margrethen (1450)

Kollokationsplan, Lastenverzeichnis und Inventar

Gemeinschuldner: Zürcher Walter, Schreineri & Holzbau, Rheineck
 Auflage- und Anfechtungsfrist: ab 9. bis und mit 18. November 1964.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (1445)

L'état de collocation des créanciers des faillites ci-dessous mentionnées peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, chaque état de collocation sera considéré comme accepté.

Faillies:

1. Dalberto S.A. entreprise générale du bâtiment et travaux publics, 32, rue de la Coulouvrenière et 2, Place de la Synagogue, Genève.
2. Inter-Management S.A. en liquidation, conseils en matières économiques et commerciales, ayant son siège à la Fiduciaire Générale S.A. 26, Parc Château-Banquet, Genève.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(L. P. 268)

Chiusura del fallimento

(L. E. F. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (1429)

Das Konkursverfahren betreffend Kessler Alex, Ausführung von Isolierungen für Sanitär- und Heizungsanlagen, Hardstr. 12, Zürich 4, ist vom Konkursrichter am 22. Oktober 1964 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Bern Konkursamt Bern (1430)

Gemeinschuldnerin: Firma Schwab Paul AG., Metallbau, Schwarzenburgstrasse 186, Liebfeld bei Bern.
 Datum des Schlusses des ordentlichen Verfahrens: 2. November 1964.

Ct. de Berne Office des faillites, Porrentruy (1431)

La liquidation de la faillite de Nicoulin Lucien, vente de vins en gros, à Rocourt, a été clôturée par ordonnance du juge, rendue le 30 octobre 1964.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti, Lugano (1432)

La procedura di liquidazione del fallimento di Canepa Dante, impresa costruzioni, Mezzovico, è ultimata e dichiarata chiusa con decreto 31 ottobre 1964 del pretore di Lugano-Campagna.

Ct. de Vaud Office des faillites du Pays-d'Enhaut (1433)
 Château-d'Oex

Faillie: Centre sportif Château-d'Oex S.A., Château-d'Oex.
 Prononcé du 28 octobre 1964.

Ct. de Vaud Office des faillites, Morges (1434)

Failli: Bobst Georges, ex-garagiste, à St-Prex.
 Prononcé du 28 octobre 1964.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich (1444)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, hat die Verhandlung über den von Wiedmer Peter, Mühlebachstr. 121, Zürich 8, den Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag auf Freitag, den 27. November 1964, vormittags 9.45 Uhr, in den Sitzungssaal Nr. 192 des Bezirksgerichtes Zürich, Badenerstrasse 90, Zürich 4, angesetzt. Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages können von den Gläubigern an der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich bei der unterzeichneten Behörde erhoben werden.

Akteneinsicht bis 18. November 1964 im Zimmer Nr. 206 des Bezirksgerichtes Zürich.

Zürich, den 3. November 1964. Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung;
 der Gerichtsschreiber: Dr. Seiler.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif

(SchKG 316a bis 316c)

(L. P. 316a à 316c)

Ct. du Valais Arrondissement de Martigny (1443)

Concordat par abandon d'actifs: Paul Leryen, vins en gros, commerce de vins, eaux minérales et spiritueux, Martigny-Ville (VS), successeur de Morand et Leryen, vins en gros, à Martigny-Ville

Tableau de distribution des deniers
 (art. 316 litt. n de la LP et F)

Le tableau de distribution des deniers dans le concordat par abandon d'actifs de Leryen Paul, vins en gros, commerce de vins, eaux minérales et spiritueux, à Martigny-Ville, successeur de Morand et Leryen, vins en gros, à Martigny-Ville, en liquidation concordataire, est déposé au bureau de M^e Francis Thurre, avocat, à Martigny-Ville, avenue de la gare 29, liquidateur, avec le compte final, pendant un délai de vingt jours à partir de la présente publication.

Le tableau de distribution des deniers et le compte final peuvent être attaqués en justice dans le délai ci-devant fixé. A ce défaut, ils sont considérés comme acceptés par chaque créancier.

Martigny, le 3 novembre 1964. Paul Leryen, vins en gros, commerce de vins, eaux minérales et spiritueux, Martigny-Ville, successeur de Morand et Leryen, Martigny-Ville, en liquidation concordataire:

Le liquidateur: Francis Thurre, avocat.

Etat de collocation dans concordat par abandon d'actif

(L.P. 316 G)

Ct. de Genève Arrondissement de Genève (1446)
Modification d'état de collocation

L'état de collocation des créanciers du concordat par abandon d'actifs de Quarex S.A., appareils générateurs de rayons ultraviolets, lampes de quartz en tous genres, 11, route de Lausanne, Versoix/Genève, en liquidation concordataire, modifié ensuite d'admissions ultérieures peut être consulté au siège de la liquidation, chez M. Jean Joye, à l'office des faillites de Genève, 7, Pl. de la Tacconerie. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, l'état de collocation modifié sera considéré comme accepté.

Genève, le 7 novembre 1964.

Le liquidateur:
J. Joye.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Zug Konkurskreis Zug (1435)

Im Konkurs über die Kredit- und Verwaltungsbank Zug, mit Sitz in Zug, wird eine zweite Abschlagsverteilung von 20% der nicht privilegierten Forderungen durchgeführt. Die provisorischen Verteilungslisten liegen gemäss Art. 82 der Konkursverordnung vom 9. bis zum 18. November 1964 den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Zug zur Einsicht auf. Die Gläubiger erhalten ausserdem eine Spezialanzeige über ihr Befristungs.

Soweit die provisorischen Verteilungslisten nicht innert 10 Tagen durch Beschwerde beim Kantonsgericht Zug angefochten werden, erwachsen sie in Rechtskraft. Die Auszahlung der Befristung erfolgt in diesem Fall ab Montag, 23. November 1964 durch die Zuger Kantonalbank in Zug.

Zürich, den 30. Oktober 1964.

Kredit- und Verwaltungsbank Zug (in Konkursliquidation)
Die Konkursverwaltung:
Schweizerische Treuhandsellschaft

Handelsregister - Registro du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagsausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Fribourg, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, Appenzell A.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

29. Oktober 1964.

Personalfürsorgestiftung der Firma Heinrich Albrecht-Klöti, in Embrach. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 26. Juni 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Vorsorge für die nachstehend bezeichneten Destinatäre gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Destinatäre sind die Arbeitnehmer der Firma «Heinrich Albrecht-Klöti», in Embrach, und ihre Angehörigen und Hinterlassenen, sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Heinrich Albrecht-Klöti, von und in Embrach, Präsident; Karl Bachmann, von Lufingen (Zürich), in Embrach, Vizepräsident, und Margrit Albrecht-Klöti, von und in Embrach, Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: Neugutstrasse (c/o Heinrich Albrecht-Klöti).

30. Oktober 1964.

Personalfürsorge der Firma Dr. Erich Marx-Weinbaum, Verlag, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 13. Oktober 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge zugunsten der Mitarbeiter der Firma «Dr. Erich Marx-Weinbaum, Verlag», in Zürich, sowie ihrer Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von einem bis drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch Manfred Marx, von Zürich, in Zollikon, einziges Mitglied des Stiftungsrates, mit Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Florastrasse 14 in Zürich 8 (c/o Dr. Erich Marx-Weinbaum, Verlag).

30. Oktober 1964.

Alters- und Fürsorgestiftung für die Arbeitnehmer der Firma Gary AG, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 2. Oktober 1964 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Gary AG», in Zürich, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und unverschuldeten Notlagen, sowie ihre Angehörigen im Falle des Todes des Arbeitnehmers. Ferner können bei unverschuldeter Notlage auch den ehemaligen Arbeitnehmern und ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von einem bis drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führen Emanuel Stern, Bürger der USA, in Zürich, Präsident, und Dr. jur. Hans Meyer-Fröhlich, von und in Zürich, Aktuar des Stiftungsrates. Domizil: Hadlaubstrasse 110 in Zürich 6 (bei der Firma Gary AG).

30. Oktober 1964.

Stiftung der Firma R. Hauser, in Glattbrugg, für Angestellten- und Arbeiterfürsorge, in Opfikon (SHAB. Nr. 28 vom 3. Februar 1951, Seite 304). Die Unterschrift von Karl Gantner ist erloschen. Neu führt Einzelunterschrift Rudolf Hauser, von Wädenswil (Zürich), in Zürich, Rechnungs- und Protokollführer des Stiftungsrates (demselben angehörend).

2. November 1964.

Jules Hess A.G. Personalfürsorge, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 30 vom 8. Februar 1964, Seite 414). Walter Hess, Mitglied des Stiftungsrates, wohnt nun in Dübendorf.

2. November 1964.

Fürsorgefonds der Papierwarenfabrik Wagner & Co., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 11 vom 14. Januar 1956, Seite 119). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 12. Juni 1964 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Name der Stiftung lautet neu Pensionskasse der Papierwarenfabrik Wagner & Cie. Die Stiftung bezweckt, die männlichen und weiblichen Arbeitnehmer der Firma «Wagner & Cie. Papierwarenfabrik», in Zürich, gegen die wirtschaftlichen Folgen des Wegfalles des Erwerbseinkommens in Folge Alters, Erwerbsunfähigkeit und Todes durch reglementarische Leistungen zu schützen. Durch Beschluss des Stiftungsrates kann mit Zustimmung der Firma auch das Personal von mit der Firma wirtschaftlich verbundenen Unternehmungen in die Stiftung einbezogen werden. Der Stiftungsrat besteht aus sieben Mitgliedern. Organ der Stiftung ist auch die Kontrollstelle. Die Unterschriften von Dr. Ernst Hodler und Dr. Siegfried Wagner sind erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien führen neu Dr. Fred Hodler, von Gutzwiller (Bern), in Kilchberg (Zürich), Präsident des Stiftungsrates; Emil Ochsner, von und in Zürich, Vizepräsident des Stiftungsrates, und Alfred Jäggi, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates. Domizil der Stiftung: Badenerstrasse 820 in Zürich 9 (bei der Firma Wagner & Cie., Papierwarenfabrik).

2. November 1964.

Personalfürsorgestiftung der Firma Polymetron AG, Zürich, bisher in Zürich 3 (SHAB. Nr. 69 vom 23. März 1963, Seite 855). Mit Beschluss des Stiftungsrates vom 20. August 1964, dem der Bezirksrat Zürich am 16. Oktober 1964 zugestimmt hat, ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Name der Stiftung lautet nun Personalfürsorgestiftung der Firma Polymetron AG. Sitz der Stiftung wie auch der Firma «Polymetron A.-G.», deren Arbeitnehmer Begünstigte der Stiftung sind, ist nun Opfikon. Domizil der Stiftung: Flughofstrasse 39 in Glattbrugg (bei der Firma Polymetron AG).

3. November 1964.

Personalfürsorgestiftung der Color Metal Reissverschluss AG, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 18. März 1964 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Förderung der Wohlfahrt der Angestellten und Arbeiter der Firma «Color Metal Reissverschluss AG», in Zürich, und ihrer Familienangehörigen, insbesondere deren Schutz gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Arbeitslosigkeit, Invalidität, unverschuldeter Notlage und Tod. Die Stiftung bezweckt die Schaffung möglichst gesunder sozialer Verhältnisse in den Kreisen des Personals des Unternehmens. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von drei Mitgliedern, die Generalversammlung der Arbeitnehmer der «Color Metal Reissverschluss AG» sowie die Kontrollstelle. Die Stiftung wird in der Weise vertreten, dass Paul Mülhaupt, von Erlenbach (Zürich), in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, mit Gertrud Müller, von Murgenthal (Aargau), in Zürich, Mitglied und Protokollführerin des Stiftungsrates, oder mit Xaver Brügger, von Hämkon (Luzern), in Zürich, weiteres Mitglied des Stiftungsrates. Kollektivunterschrift führt; die beiden Letztgenannten zeichnen mithin nicht auch miteinander. Domizil: Gartenhofstrasse 15 in Zürich 4 (bei der Firma Color Metal Reissverschluss AG).

3. November 1964.

Fürsorgestiftung des Dienstmänner-Verbandes der Stadt Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 10. August 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Mitglieder des Verbandes sowie deren Angehörige und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Jakob Külling, von Wilchingen (Schaffhausen), in Zürich, Präsident, und Wilhelm Thut, von und in Zürich, Kassier des Stiftungsrates. Domizil: im Hauptbahnhof in Zürich 1 (beim Dienstmännerverband der Stadt Zürich).

3. November 1964.

Stiftung der Globus-Unternehmungen, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 22. Juni 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt allgemein die Fürsorge für das in den schweizerischen Betrieben der Firma «Magazine zum Globus» und ihrer Tochtergesellschaften beziehungsweise der ihr nahestehenden Gesellschaften beschäftigte Personal, eingeschlossen die Mitglieder der Geschäftsleitung, in Fällen von Alter, Invalidität, Tod (Hinterbliebenenschutz) und unverschuldeter Notlagen. Es können auch Angestellte oder Repräsentanten der Globus-Unternehmungen, welche im Ausland tätig sind, in den Tätigkeitsbereich der Stiftung einbezogen werden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 bis 7 Mitgliedern und die Kontrollstelle sowie, gegebenenfalls, die Verwaltungskommission. Kollektivunterschrift zu zweien führen Hans H. Mahler, von Thalwil und Parpan, in Thalwil, Präsident des Stiftungsrates; Walter Pfister, von Thalwil, in Wollerau (Schwyz), Vizepräsident des Stiftungsrates; Dr. Rudolf Bitterli, von Wisen (Solothurn), in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates und zugleich Geschäftsführer, sowie Alois Lang, von Cazis (Graubünden), in Zürich (dieser dem Stiftungsrat nicht angehörend). Domizil: Eichstrasse 27 in Zürich 3 (bei der Firma Magazine zum Globus).

3. November 1964.

Stiftung der Magazine zum Globus für Personalfürsorge, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 116 vom 23. Mai 1964, Seite 1606). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 3. September 1964 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Name der Stiftung lautet neu Pensionskasse der Globus-Unternehmungen. Die Stiftung bezweckt die Vorsorge für das in den schweizerischen Betrieben der Firma «Magazine zum Globus» und ihrer Tochtergesellschaften beziehungsweise der ihr nahestehenden Gesellschaften beschäftigte Personal, eingeschlossen die Mitglieder der Geschäftsleitung, in Fällen von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität und Tod (Hinterbliebenenschutz) durch reglementarische Leistungen. In Fällen von unverschuldeten Notlagen können freiwillige Zuwendungen gemacht werden. Es können auch Angestellte oder Repräsentanten der Globus-Unternehmungen, welche im Ausland tätig sind, in die Pensionskasse einbezogen werden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von höchstens elf Mitgliedern und die Kontrollstelle. Walter Pfister, Vizepräsident des Stiftungsrates, wohnt in Wollerau (Schwyz).

3. November 1964.

Fürsorgefonds des ABM Au Bon Marché, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 204 vom 1. September 1962, Seite 2514). Die Unterschriften von Hans Lauterburg, E. Hans Mahler und Ernest Schwander sind erloschen. Hans Hermann Mahler, in Thalwil, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunter-

schrift nun als Präsident desselben. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Rudolf Bitterli, von Wisen (Solothurn), in Zürich, Vizepräsident des Stiftungsrates und Geschäftsführer. Das Stiftungsratsmitglied Walter Pfister wohnt in Wollerau (Schwyz).

3. November 1964.

Personalfürsorge-Stiftung der Schweizerischen Bodenkredit-Anstalt, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 78 vom 2. April 1960, Seite 1039). Die Unterschrift von Max Honegger ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Werner Harlacher, von Zürich und Uster, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

3. November 1964.

Personalfürsorgestiftung der Schweiz-Italien, Reise- und Transport-Gesellschaft, Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 42 vom 21. Februar 1959, Seite 559). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 24. September 1964 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Name der Stiftung lautet Personalfürsorgestiftung der Firma Schweiz-Italien, Reise- und Transportgesellschaft, Zürich. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für das Personal der Firma «Schweiz-Italien, Reise- & Transport-Gesellschaft», in Zürich, sowie deren Angehörige und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Unfall, Invalidität, Krankheit, Arbeitslosigkeit oder unverschuldeter Notlage. Karl Pernsch, Präsident des Stiftungsrates, wohnt nun in Lugano.

3. November 1964.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Feldmann, Dutli & Co. in Zürich, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 170 vom 23. Juli 1955, Seite 1935). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 20. August 1964 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Die eintragungsbefähigten Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren.

Bern – Berne – Berna

Bureau Bern

4. November 1964.

Fürsorgefonds der Vereinsdruckerei Bern, in Bern (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1957, Seite 3345). Die Unterschrift von Dr. Robert von Stürler ist erloschen. Als Kassier ist neu in den Stiftungsrat gewählt worden Rudolf Suter, von Krummenau, in Bern; er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Berechtigten.

Freiburg – Fribourg – Friborgo

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

30. Oktober 1964.

Personalfürsorgestiftung der Zementwaren A.G. Düringen, in Düringen. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 24. Oktober 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma im Alter oder bei Invalidität, Krankheit, Unfall, beziehungsweise im Todesfälle für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden gemäss den Bestimmungen des Stiftungsreglementes. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von drei Mitgliedern, wovon zwei durch den Verwaltungsrat der Stifterfirma bestimmt werden; ein Mitglied wird von den Destinatären aus ihrer Mitte gewählt. Der Stiftungsrat bezeichnet die Kontrollstelle. Der Präsident führt Einzelunterschrift; die zwei andern Mitglieder zeichnen mit dem Präsidenten je kollektiv. Es sind dies: Oswald Schuwy, von Jaun, Präsident; Emilio Brusa, von Italien, und Joseph Grivaz, von Altavilla, alle in Düringen. Bureau der Stiftung: in Düringen, bei der Stifterfirma.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

27. Oktober 1964.

Versicherungskasse für die Angestellten und Arbeiter der Fr. Sauter A.G., Fabrik elektrischer Apparate, in Basel (SHAB. Nr. 200 vom 29. August 1959, Seite 2412). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Robert Camenzind und Gabrielle Helfer sind erloschen.

30. Oktober 1964.

Personalfürsorgestiftung der CASIC, in Basel (SHAB. Nr. 121 vom 27. Mai 1961, Seite 1507). Unterschrift wurde erteilt an das neue Mitglied des Stiftungsrates Adolf Münch, von und in Basel. Er zeichnet mit dem Präsidenten. Domizil: St. Alban-Anlage 16 (bei der Stifterfirma).

2. November 1964.

Wohlfahrtsfonds der Classic A.G., in Basel (SHAB. Nr. 58 vom 10. März 1962, Seite 736). Neues Domizil: Birsigstrasse 116 (bei Felix Marchev).

Basel-Landschaft – Bâle-Campagne – Basilea-Campagna

28. Oktober 1964.

Fürsorgestiftung für das Personal der Firma Moser-Glaser & Co. A.G., in Muttens (SHAB. Nr. 252 vom 27. Oktober 1962 Seite 3093). Aus dem Stiftungsrat ist Alfred Imhof, Vizepräsident, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Mitglied in den Stiftungsrat Josef Balmer-Lüthi, von Abtwil (Aargau), in Muttens, gewählt. Er zeichnet kollektiv zu zweien.

28. Oktober 1964.

Personalfürsorgefonds der Moser-Glaser & Co. A.G., in Muttens (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1948, Seite 532). Aus dem Stiftungsrat sind Ernst Moser, Präsident, und die Mitglieder Wilhelm Frank und Alfred Imhof ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde der Stiftungsrat wie folgt bestellt: Ernst Moser-Salathé, von Röttenbach i.E., in Binningen, als Präsident; Max Wiederkehr-Hollenstein, von Zürich, in Muttens; und Ernst Zwygart-Bütikofer, von Krauchthal (Bern), in Muttens. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

28. Oktober 1964.

Angestellten- und Arbeiterfürsorge der Bau- und Industrie-Keramik A.G. Lausen, in Lausen (SHAB. Nr. 218 vom 19. September 1959, Seite 2592). Die Unterschrift des Konrad Ballmer ist erloschen. Neu wurde zum Rechnungsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien ernannt: Paul Probst-Krattiger, von Basel und Reigoldswil, in Basel. Er gehört dem Stiftungsrat nicht an.

28. Oktober 1964.

Personalfürsorgestiftung der Firma L. K. Rüegg, in Sissach. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 22. Juli 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Angehörigen und Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall und ander-

weitig unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Es gehören ihm an: Leo Karl Rüegg-Birchler, von Sankt Gallenkappel (St. Gallen), als Präsident; Rosmarie Rüegg-Birchler, von Sankt Gallenkappel (St. Gallen), als Vizepräsidentin; Eugen Kunz-Künzli, von Brittnau (Aargau), alle in Sissach. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: Bahnhofstrasse 8 (bei der Stifterin).

Schaffhausen – Schaffhouse – Sciaffusa

2. November 1964.

Arbeiter-Stiftung der Aufzüge A.G. Schaffhausen, in Schaffhausen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. September 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die allgemeine Fürsorge für die Wochenlöhner und Arbeiter der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Militärdienst, Arbeitslosigkeit, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat aus drei oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch: Walter Brügger, von Graben (Bern), in Schaffhausen, als Präsident, und Dionys Mannhart, von Flums, in Schaffhausen, Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: Schwertstrasse 6, bei Dr. Bernhard Peyer.

2. November 1964.

Angestellten-Stiftung der Aufzüge A.G. Schaffhausen, in Schaffhausen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. September 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die allgemeine Fürsorge für die Angestellten der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Militärdienst, Arbeitslosigkeit, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat aus drei oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch: Walter Brügger, von Graben (Bern), in Schaffhausen, als Präsident, und Dionys Mannhart, von Flums, in Schaffhausen, Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: Schwertstrasse 6, bei Dr. Bernhard Peyer.

2. November 1964.

Wohlfahrtsfonds der Aufzüge A.G. Schaffhausen, in Schaffhausen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. September 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die allgemeine Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Militärdienst, Arbeitslosigkeit, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an als Präsident, Dr. Bernhard Peyer, von und in Schaffhausen, sowie als Mitglieder, Walter Brügger, von Graben (Bern), in Schaffhausen, und Dionys Mannhart, von Flums, in Schaffhausen. Der Präsident führt Kollektivunterschrift mit einem der beiden übrigen Mitgliedern des Stiftungsrates. Domizil: Schwertstrasse 6, bei Dr. Bernhard Peyer.

3. November 1964.

Personalfürsorgestiftung der Firma Meier & Lüthi, in Schaffhausen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 3. September 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma im Alter oder bei Krankheit und Unfall, bzw. im Todesfälle für die Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch Joseph Meier, von und in Schaffhausen, Präsident, und Walter Lüthi, von Winikon (Luzern), in Feuerthalen, Vizepräsident des Stiftungsrates. Domizil: Vorgasse 21, bei der Stifterfirma.

Appenzell A.-Rh. – Appenzell Rh. ext. – Appenzello est.

28. Oktober 1964.

Stiftung Kinderdorf Pestalozzi, in Trogen (SHAB. Nr. 206 vom 5. September 1959, Seite 2477). Dr. Ernst Boerlin ist als Präsident des Stiftungsrates zurückgetreten, bleibt aber Mitglied des Stiftungsrates und führt weiterhin Kollektivunterschrift. Der Vizepräsident des Stiftungsrates, Prof. Georges Panchaud, von Lausanne, Moudon und Grandson, in Lausanne, ist nun Präsident und zeichnet mit Kollektivunterschrift. Dr. Adelheid Lohner ist als Vorsteherin des Stiftungssekretariates zurückgetreten, gehört nun aber dem Stiftungsrat und der Stiftungskommission als Mitglied an und behält die Kollektivunterschrift. Alle zeichnen zu zweien.

St. Gallen – St-Gall – San Gallo

27. Oktober 1964.

Fürsorgefonds des Personals der Firma U. Höhener's Erben, Auto-Carosserie, in St. Gallen (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1954, Seite 1864). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen als kantonale Aufsichtsbehörde vom 14. September 1964 ist die Stiftungsurkunde teilweise geändert worden. Der Name der Stifterfirma lautet nun: «Ernst Höhener», derjenige der Stiftung; Fürsorgefonds des Personals der Firma Ernst Höhener, Auto-Carosserie. Die Unterschrift von Rosa Höhener-Bernegger ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat mit Einzelunterschrift gewählt: Trudy Höhener-Rechsteiner, von Gais, in St. Gallen.

28. Oktober 1964.

Fürsorgestiftung der E. Mettler-Müller AG, in Rorschach (SHAB. Nr. 306 vom 31. Dezember 1958, Seite 3557). Die Unterschrift von Dr. Robert Eberle ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Theodor R. Ernst, von Winterthur, in Flurlingen (Zürich). Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

29. Oktober 1964.

Personalfürsorgestiftung der Firma Hans Rutz, Elektrotechnische Unternehmen A.-G., in Ebnat-Kappel. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 29. Oktober 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. ihre Hinterlassenen im Alter oder bei Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat bestehend aus einem oder mehreren Mitgliedern sowie die Kontrollstelle. Einziges Mitglied ist Hans Rutz, von Winterthur und Nessler, in Ebnat-Kappel. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: bei der Stifterfirma, Hauptstrasse.

30. Oktober 1964.

Fürsorgestiftung J. Huber & Co. A.G., in St. Gallen (SHAB. Nr. 42 vom 22. Februar 1964, Seite 564). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen als kantonale Aufsichtsbehörde vom 13. Oktober 1964 ist die Stiftungsurkunde teilweise geändert worden. Die bereits publizierten Tatsachen

werden davon nicht berührt. Die Unterschrift von Josef Huber, Präsident; ist erloschen. Theodor Ruff-Huber, bisher Mitglied des Stiftungsrates, wurde zum Präsidenten ernannt. Er führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien.

31. Oktober 1964.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Conrad Nef, in Au (SHAB. Nr. 248 vom 24. Oktober 1959, Seite 2923/4). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen als kantonale Aufsichtsbehörde vom 20. Oktober 1964 ist die Stiftungsurkunde teilweise geändert worden. Der Name der Stifterfirma lautet jetzt: «Conrad Nef AG», derjenige der Stiftung: Personalfürsorge-Stiftung der Firma Conrad Nef AG. Die übrigen Änderungen betreffen die bereits publizierten Tatsachen nicht.

2. November 1964.

Personalfürsorge-Stiftung der Ingenieur-Bau AG «Iba», in St. Gallen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 30. Oktober 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie für ihre Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen im Alter oder bei Tod, Krankheit, Unfall und Invalidität sowie in besonderen Notlagen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat bestehend aus mindestens zwei Mitgliedern sowie die Kontrollstelle. Dr. Henri-Louis Schreiber, von Thusis, in St. Gallen, Präsident, und Hans Züst, von Wolfhalden, in Rehetobel, zeichnen zu zweien. Geschäftsdomizil: Bei der Stifterfirma, Engclgasse 5.

Graubünden - Grisons - Grigioni

30. Oktober 1964.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma F. Hanselmann's Erben, Inh. C. Mutschler-Hanselmann & Co., St. Moritz, in St. Moritz. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. Mai 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma F. Hanselmann's Erben, Inh. C. Mutschler-Hanselmann & Co., St. Moritz und deren Hinterlassene, sowie für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Arbeitslosigkeit, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 5 Mitgliedern, von denen drei von der Firma und zwei von den Destinatären gewählt werden. Einzelunterschrift führt der Präsident des Stiftungsrates Fritz Mutschler-Bitsche, von Sta. Maria, in St. Moritz. Domizil: Firma F. Hanselmann's Erben, Inh. C. Mutschler-Hanselmann & Co.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Bellinzona

27. ottobre 1964.

Fondo di previdenza a favore del personale della Angelo Lotti S.A., in Bellinzona. Fondazione costituita con atto notarile e statuto del 30 settembre 1964. Scopo: previdenza a favore dei dipendenti della ditta «Angelo Lotti S.A.», in Bellinzona, nonché dei loro familiari superstiti, mediante la concessione di indennità in caso di vecchiaia, di morte, di malattia, di invalidità, di servizio militare e di disoccupazione. Consiglio di amministrazione di 3 membri: due designati dalla ditta «Angelo Lotti S.A.» e uno dai destinatari, che sono attualmente: Angelo Lotti fu Giovanni, da Giubiasco, in Bellinzona, presidente; Giuseppe Lotti di Angelo, da Giubiasco, in Bellinzona, membro; Silvio Montalbetti fu Pietro, da Berzona, in Bellinzona, membro. Vincola la fondazione la firma collettiva a due dei membri del consiglio di amministrazione. Recapito: c/o la ditta fondazione Angelo Lotti S.A.

Ufficio di Locarno

30. ottobre 1964.

Fondo di Assistenza della Società Anonima Socem SA., in Locarno. Fondazione costituita con atto pubblico dell'11 aprile 1964, e statuti dell'11 aprile 1964 modificati in data 23 settembre 1964. Scopo: la previdenza per gli impiegati e gli operai della «Socem SA» in caso di vecchiaia, invalidità, malattia, grave bisogno. Amministrazione: consiglio direttivo composto da tre membri, dei quali uno designato dai beneficiari. Attualmente sono: Dr. Edwin Müller, da Amriswil, in Zurigo, presidente; avv. Attilio Zanolini, da Lincecio, in Locarno, membro; Augusto Werner Widmer, da Altnau, in Zurigo, membro, tutti con diritto di firma collettiva a due. Recapito: c/o avv. Attilio Zanolini, via Galinazza.

Ufficio di Lugano

3. novembre 1964.

Fondo di previdenza della Silvio Cattaneo, legnami S.A. Lugano, a Lugano. Sotto questa denominazione è stata costituita con atto notarile in data 20 agosto 1964 una fondazione. Scopo: la previdenza a favore dei dipendenti della ditta nonché dei loro familiari e superstiti, mediante la concessione di indennità in caso di vecchiaia, di morte, di malattia, di invalidità o di servizio militare. La gestione della fondazione è affidata ad un consiglio di fondazione composto da 3 membri, di cui 2 nominati dalla ditta fondatrice e 1 dal personale. La fondazione è rappresentata dalla firma collettiva di due membri del consiglio di fondazione. Il consiglio di fondazione è attualmente così composto: Franco Cattaneo, da Faïdo, in Viganella, presidente; Nora Cattaneo nata Cattaneo, da ed in Lugano, segretaria, e Cesare Somazzi detto Lino, da Castagnola, in Viganella, membro. Recapito: via Pretorio 14, c/o avv. Franco Cattaneo.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

28. octobre 1964.

Fondation en faveur du personnel de la Maison SARER, à Lausanne. Fondation. Acte authentique: 15 octobre 1964. But: créer un système d'assurance retraite et survivantes au profit des employés et ouvriers de SARER. Elle pourra également accorder une aide financière aux membres du personnel de SARER qui seraient dans la gêne par suite de maladie, invalidité, accident et chômage, ainsi qu'à leur famille en cas de décès. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation de trois membres au moins. La fondatrice nomme un contrôleur des comptes. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil: Adrien Tschumy, d'Epesses, à Lausanne, président; Hubert Testevuide, de France, à Genève, secrétaire; Hans Marti, de Sumiswald (Berne), à Lausanne; Paul Chastellain, de Vevey et La Tour-de-Peilz, à Lausanne, et Serge Malherbe, de Chavornay, à Prilly. Bureaux de la fondation: rue du Maupas 51 (chez SARER).

3. novembre 1964.

Fondation en faveur du personnel de Perrochet S.A., à Lausanne (FOSC. du 15 août 1964, page 2505). Nouveau membre du conseil: Marc Hofer, de Biglen (Berne), à Lausanne. La fondation est engagée par la signature collective à deux du président et d'un autre membre du conseil.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau du Locle

2. novembre 1964.

Asile agricole de La Brévine, à La Brévine (FOSC. du 1^{er} juillet 1961, N° 151, page 1908). Le comité est actuellement composé de: président: Richard Gentil, de La Sagne, à La Brévine; vice-président: René Péter-Contesse, de La Sagne, Les Ponts-de-Martel et Rochefort, à La Brévine; secrétaire-caissier: Luther Matthey (déjà inscrit). Les signatures d'Ernest André, président démissionnaire, et de Edgar Sauser, vice-président, décédé, sont radiées.

Bureau de Neuchâtel

29. octobre 1964.

Fondation Kyburz, à Neuchâtel (FOSC. du 13 janvier 1962, N° 10, page 125). Par suite de démission Raymond Monnier ne fait plus partie du conseil de fondation; sa signature est radiée. Jean-Louis Meyer, de Boécourt, à Neuchâtel, a été nommé membre du conseil de fondation avec signature collective à deux.

Genf - Genève - Ginevra

27. octobre 1964.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Chesebrough-Pond's (Genève) SA et Chesebrough-Pond's (Holding) SA, à Genève (FOSC. du 23 mai 1964, page 1608). Acte de fondation modifié le 21 septembre 1964. Nouveau nom: Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Chesebrough-Pond's (Genève) SA. But: aider le personnel employé et ouvrier de la société «Chesebrough-Pond's (Genève) SA», à Genève, à faire face aux conséquences économiques résultant de la retraite, de la vieillesse, de l'invalidité, de la maladie, des accidents et du chômage; en cas de décès de l'un d'eux, la fondation pourra venir en aide à sa famille. (Arrêté du Département des finances et contributions du canton de Genève.)

28. octobre 1964.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison Oscar Egg, à Genève (FOSC. du 14 avril 1962, page 1129). Acte de fondation modifié le 13 octobre 1964. Nouveau nom: Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la maison Oscar Egg SA. But: venir en aide aux employés et ouvriers de la maison «Oscar Egg SA», à Genève, en cas de vieillesse, invalidité ou départ. En cas de décès d'un employé ou ouvrier, la fondation viendra en aide aux survivants. Elle peut également accorder des secours en cas de maladie ou accident. Domicile: 28, rue de Carouge, chez Oscar Egg SA. (Arrêté du Département des finances et contributions du canton de Genève.)

30. octobre 1964.

Fonds de prévoyance des Laboratoires Plan SA, à Genève (FOSC. du 3 août 1957, page 2112). Acte de fondation modifié le 17 septembre 1964. Arrêté du Département des finances et contributions. Nouveau siège: Vernier. Domicile: chemin des Sellières, Aïrc, chez les Laboratoires Plan SA.

30. octobre 1964.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Boccard Frères, à Vernier. Date de l'acte constitutif: 6 octobre 1964. But: venir en aide aux membres du personnel de «Boccard Frères», à Vernier, société en nom collectif, en cas de vieillesse, d'invalidité, maladie, accident, chômage et, en cas de décès, à leur famille. Administration: conseil de quatre membres au moins. Signature: collective de Jean Boccard, de Genève, à Vernier, président, ou Georges Boccard, de Genève, au Grand-Saconnex, secrétaire, avec Ernest Durig, de Bowil, à Meyrin, ou Jean Savoy, d'Attalens, à Carouge, tous membres du conseil. Domicile: 21, chemin des Coudriers, chez Boccard Frères.

2. novembre 1964.

Fondation patronale pour le personnel des sociétés du groupe Zschokke, à Genève, fondation. Date de l'acte constitutif: 28 octobre 1964. But: venir en aide au personnel employé et au personnel ouvrier des sociétés du groupe Zschokke, en cas de vieillesse, d'invalidité, de maladie, d'accidents, de chômage et, en cas de décès, aux membres de leur famille. Administration: conseil de 3 à 5 membres. Signature: collective à deux de Jakob Strickler, de Zurich, à Zollikon (Zurich), président; Marcel Ithurbide, de et à Genève, secrétaire, et Blaise Junod, de Lignières (Neuchâtel) à Genève, tous membres du conseil. Domicile: 42, rue du Trente-et-un-Décembre, chez la Société Anonyme Conrad Zschokke.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.
vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende

Die Taxkarte Nr. 16611, gültig bis 2. März 1965, lautend auf die Firma S. Bogorad & Co., Leinenhaus, Zürich, und die Vertreterin Alwine Nigg, geb. 23. Juli 1911, von Pfäfers/SG, wird hiermit kraftlos erklärt. (AA.282)

Zürich, den 4. November 1964.

Statthalteramt Zürich.

AG. Stückfärberei Holding Zürich, Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR

Dritte Veröffentlichung

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der AG. Stückfärberei Holding Zürich in Zürich vom 2. November 1964 hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 1 500 000.— auf Fr. 300 000.— beschlossen, durch Rückzahlung von Fr. 400.— je Aktie.

Die Fides Treuhand-Vereinigung in Zürich, als vom Bundesrat anerkannte Revisionsstelle, hat in ihrem besonderen Revisionsbericht vom 26. Oktober 1964 festgestellt, dass trotz der Kapitalherabsetzung die Forderungen der Gläubiger voll gedeckt sind.

Die AG. Stückfärberei Holding Zürich gibt ihren Gläubigern im Sinne von Art. 733 OR bekannt, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderung am Sitze der Gesellschaft in Zürich, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 280)

Zürich, den 2. November 1964.

Der Verwaltungsrat

Postcheckverkehr, Beitritte – Chèques postaux, adhésions

(RSA) 18-5196. Sachseln: Rohrer Albert 60-18592. Schachen b. Reute: Kirchgemeinde Reute Kässmatt 60-18146. Schachen: Ski Club 87-2055. Schönenwerd: Birn-
neuse Reute 1723. Sissach: Petit-Carré, Savagge des visions 19-8406. Solothurn:
Sammlung für das 48. Jhrhundert, an der Schwäbe 45-835. Soloth. kant. Coiffur-
meisterverband 45-5094. Sonvilier: von Aesch Rohrer privé 23-4541. Speicher-
schwendi: Langenau-Loser Anna Frau 90-15496. Staad b. Rorschach: Gmünder
Bruno Autospritzwerk 90-18184. Stachen: Elektrizitäts-Genossenschaft 90-16733.
Schaltanlagenbau Elektro-Schmid AG 90-6175. Stäfa: Hagmann Lotte-Irene Red-
aktorin 80-50868. Trittenbach-Aeppli/Hans Vertreter 80-63361. Steckborn:
Philatelistenclub 85-4731. Stettlen: Stäger A. Dr. Fachschriftsteller 30-32227.
Studen b. Brugg: Wälti Willy 25-11959. Surrhein: Giger Conradin Lehrer 70-88228.
Thierachern: Tellenhaut Otto Garage und Autohandel 30-28380. Thun: Scheideg-
ger René Kälte- und Wärmetechnik 30-27758. Trimbach: Schindler Alois Textilver-
tretungen 46-4299. - Wälchli Jean 46-479. Utendorf: Straubhaar Ernst Trans-
porto 30-29705. Uster: Winterhilfe und Familienhilfe im Bezirk Uster 60-60089. Ver-
veix: Cinédoc 12-10556. Vésenaz: Jaeger Guy architecte 12-2361. Vevey: Caisse-
maladie en faveur du personnel des ACMV 18-5194. - Jaccard Louis comptable
18-5195. Vissoie: Chapelle du Château 19-8407. Wädenswil: Schweiz. Verband für
Invalidensport (SVIS) Sportgruppe Wädenswil und Umgebung 80-9916. Wangen
b. Dübendorf: Wohnbaugenossenschaft Sonnhalde 80-19040. Wettingen: Klasse
F. Stadelmann 80-14701. Wetzikon (ZH): Henry Ernest Innenarchitektur 80-
55105. Widnau: Schachalden H. Schwaga-Produkte 18-5189. Wil: 1887-1888. Mä-
derer Winston Fern 1883-1885. Wiler: Bührer G. Conditorei 84-7687.
Egloff Hermann Fahrschule Eichenbühl 44-7664. Koller's Erben Gottfried
84-420. Yverdon: Cribet-Ferron Maurice buffet de la Gare 10-25478. Zofingen:
Schweiz. Krankenkasse Helvetia Agentur Zofingen Kollektiv-Versicherungen
46-856. Zollikoberberg: Strahm Hans-Ludwig Verkehrspilot SWR 80-58018. Zolliko-
fen: Marti & Cie A. Bauunternehmung 30-32232. - Marti Werner Spenglerlei-
fabrikate und Sanitär-Material 30-15576. - Schneeburger Hans dipl. Ing. ETH.
Zürich 30-30977. Zürich: Anglo-Continental School of English 80-29029. - Bambi-Verlag
Zürich Jolanda Lüscher 80-12438. - Baumann Ernst Maler- und Gipsarbeiten
80-63287. - Borel Norbert Kaufmann 80-53776. - Caffari-Kunz Gertrud Zigarren-
geschäft 80-48025. - Cidag 80-7730. - Cigler Rudolf Asobar 80-63367. - Dall'O-We-
ber, Clara Damenschneiderin 80-63321. - Das Haus der Bibel Genfer: Bibelgesell-
schaft Zweigniederlassung Zürich 80-20161. - Drogerie Randerger M. 80-62370. -
Eckmann Beno Prof. Dr. 80-38436. - Filmschnitt-Service R. Zellweger 80-53744. -
Fürsorge- und Beratungsdienst psychiatrische Poliklinik 80-60372. - Hänggi Ernst
Autofahrschule 80-59873. - Himmelpach Hans Taxihalter 80-62105. - Hotel Glärs-
nischhof vormals Eicher Hans Stampfli 80-6333. - Judo-Club Tokyo Zürich (JCTZ)
80-57679. - Kaspar Johanna Milchprodukte 80-53079. - Keppeler Armin Schlosser-
meister 80-56772. - Koch Hans Taxibetrieb 80-41251. - Lendenmann Emil Maurer-
meister 80-59560. - Meyer Sere Tonaufnahmestudio 80-47854. - Relation Wald-
vogel & Burger 80-63364. - Rentsch M. Photodruck- und Corel AG 80-63364.
Rösch R. 80-63364. - RSA 45. - Ruppenner Bernadette O. 80-60318. -
Scheud Robert finnische Vertretungen 80-57224. - Schneider Willi Bautechniker
80-42680. - Schönenberger-Lanz René 80-56620. - Schürmann Fritz Plattenleger
80-43868. - Stampfli Hans Hotel Glärsnischhof vormals Eicher 80-6333. - Tele-Scope
Versandagentur Käthe Zuber 80-57708. - Vetterli-Jenny Willy 80-59080. - Waas
Oskar Günter dipl. Ing. 80-46669. - Wicki-Kleinhanl Melanie 80-58202. Vaduz (FL):
Institut für Zellkossmetik Etabl. 90-18185.

• Bad Reichenhall (Deutschland): Cichini Otto Versandgeschäft 30-19506.
Hohentengen über Waldshut (Deutschland, Baden): Selbstverlag Röteln Helmut
P.E.G. Ehrlmann Röteln 50-14713. Kesselbach über Idstein (Taunus, Deutsch-
land): Huller Erich H. Kaufmann 80-54758. Luxembourg: Owl & Co's Internati-
onal Registered Trust Company 40-34143. Milano (Italia): Segisa Soc. editrice Il
Giorno SoA 70-8839.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Canton du Valais

Emprunt 3% de 1953 de 9 000 000 de francs

6^e amortissement de 270 000 francs

Par tirage au sort de ce jour, 270 titres dont les numéros suivent ont été désignés pour être remboursés le 31 janvier 1965 :

102	702	1621	2785	3772	4413	5530	6674	7784
111	713	1022	2790	3782	4423	5540	6690	7816
115	727	1648	2891	3783	4497	5562	6704	7819
160	761	1655	2898	3789	4498	5568	6809	7838
201	762	1668	2899	3810	4500	5611	6856	7845
226	799	1679	2907	3820	4550	5630	6903	8034
245	814	1710	2999	3834	4646	5645	6932	8035
275	820	1718	3031	3894	4768	5686	6937	8051
299	836	1819	3072	3895	4848	5717	6915	8057
312	964	1847	3073	3907	4859	5724	7054	8093
333	1056	1940	3231	3952	4877	5772	7076	8111
345	1072	2135	3265	3966	4881	5827	7105	8249
349	1083	2164	3275	4025	4896	5841	7108	8295
362	1113	2213	3277	4041	4979	5850	7143	8305
446	1166	2268	3298	4131	4996	5897	7148	8308
447	1169	2301	3337	4156	5020	5953	7185	8352
466	1178	2319	3348	4169	5023	5961	7213	8407
475	1206	2325	3385	4186	5128	6018	7289	8452
479	1251	2343	3386	4220	5138	6108	7300	8480
481	1252	2345	3395	4224	5242	6215	7303	8513
484	1264	2350	3406	4238	5261	6229	7330	8528
503	1317	2371	3450	4253	5286	6276	7362	8615
510	1369	2501	3175	4269	5295	6293	7426	8618
564	1402	2507	3591	4280	5303	6371	7445	8669
585	1426	2558	3610	4294	5319	6467	7497	8691
608	1451	2592	3611	4312	5328	6476	7533	8859
632	1473	2632	3633	4320	5374	6521	7552	8877
647	1571	2663	3637	4346	5428	6530	7647	8890
648	1697	2749	3645	4376	5441	6532	7673	8921
668	1619	2758	3661	4405	5487	6641	7725	8947

Le remboursement aura lieu, dès l'échéance, auprès de l'un des domiciles désignés à cet effet, contre remise des titres munis de tous les coupons non échus.

l'intérêt cessera de courir à partir du 31 janvier 1965.

L'obligation N° 1032, remboursable le 31 janvier 1964, n'est pas encore rentrée. Dès l'échéance, elle ne porte plus d'intérêt.

Slon, le 13 octobre 1964

Le chef du Département des finances :

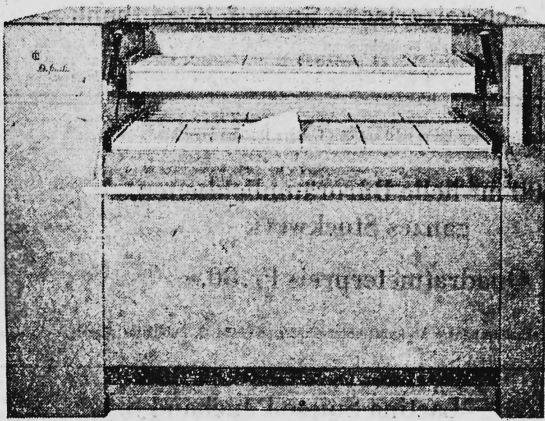
M. Gard

Was ist ein Karteilift?

100 000

100 000 Karten? An einem Arbeitsplatz? Trotzdem jede Karte sekundenschnell zur Hand. Und bequem! Ein DEFINITIV KARTEILIFT bringt diese Lösung. Je nach Format und Papierstärke können

es noch mehr Karten sein. Und für weniger Karten? Und für Lochkarten? In jedem Fall liefern wir den richtigen Karteilift. Suchen Sie eine rationelle Lösung für Ihre Kartei? Bitte fragen Sie uns.



**Definitiv
Organisation**

Zürich 5/40
Förrliuckstrasse 110
Telefon 051 / 44 46 00

Zu verkaufen
sehr gut erhaltene

Fakturiermaschine «Supermetal»

komplett mit Pult.

Einkaufsverband Zürcher Apotheker

Löwenstrasse 2

Tel. (051) 25 84 74

Zürich 1



Warenumsatz- steuer

(Ausgabe

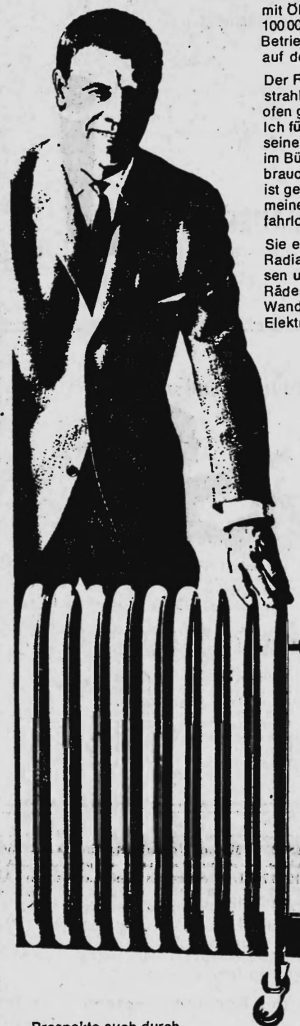
Oktober 1963)

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 42 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von Fr. 1.80 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 bezogen werden kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzählungen nicht erwünscht.

Administration
des Schweizerischen
Handelsamtsblattes Bern

forster

Gesunde Wärme —
behagliche Wärme



Ja, ich wähle richtig.

Seit 25 Jahren gibt es den Forster-Elektro-Radiator mit Ölfüllung. Weit über 100 000 Stück stehen in Betrieb. Technisch immer auf dem neuesten Stand.

Der Forster-Radiator strahlt wie ein Kachelofen gesunde Wärme aus. Ich fühle mich wohl in seiner Wärme — zu Hause, im Büro, im Atelier. Er braucht keine Wartung, ist geruchlos und für meine Kinder völlig gefahrlos.

Sie erhalten den Forster-Radiator in sechs Grössen und zwei Farben, auf Rädern, Füssen oder für Wandmontage, in Ihrem Elektro-Fachgeschäft.

Prospekte auch durch

Aktiengesellschaft Hermann Forster, 9320 Arbon
Telefon 071 / 46 41 41

Investo Valor AG

Vaduz, Fürstentum Liechtenstein

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der am Samstag, 5. Dezember 1964, 11.00 Uhr, im Hotel Real, Vaduz (FL), stattfindenden

5. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Tagesordnung:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 7. Dezember 1963.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1963/64.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
5. Entlastung des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung, der Bericht der Kontrollstelle und der Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 1963/64 liegen ab 13. November 1964 beim Sitz der Gesellschaft für die Aktionäre zur Einsicht auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Nachweis des Aktienbesitzes beim Sitz der Gesellschaft oder durch Ihre Bankverbindung vom 23.-27. November bezogen werden.

Der Verwaltungsrat

Manufacture Pyror S.A., Genève

28, Rue des Usines

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le vendredi 20 novembre 1964, à 11 heures 15, au siège social.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice écoulé.
- 2° Rapport du contrôleur aux comptes.
- 3° Délibération et votes sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Décharge au conseil d'administration.
- 5° Nominations statutaires.
- 6° Divers.

Le compte de profits et pertes, le bilan, le rapport du conseil d'administration et celui du contrôleur aux comptes sont à la disposition des actionnaires au siège de la société.

Pour pouvoir prendre part à l'assemblée, ceux-ci devront déposer leurs titres ou une attestation de dépôt avant le 18 novembre, à 18 heures, au siège de la société.

Le conseil d'administration

NCR = *National*

NEU! COMPU-BILLER

Mehrzweckbuchungsautomat mit
elektronischer Multiplikation

Zahltag

Lager

Fakturierung

Fr. 39 750.—

Abrechnung

Finanzbuchhaltung

Betriebsbuchhaltung

mit **NCR** Organisation

mit **NCR** Fabrikgarantie

mit **NCR** Service

NCR Zürich	Stampfenbachplatz	☎ 051/47 40 00
Bern	Effingerstrasse 15	☎ 031/25 40 35
Genève	route des Acacias	☎ 022/42 54 00
Basel	Innere Margarethenstrasse 25	☎ 061/24 44 22
Lausanne	avenue de la gare	☎ 021/22 34 48

Regelmässiger Sammelverkehr

Schweiz-Lisboa

mit wöchentlichen Abfahrten

A.I.T.E.
 Agencia Internacional de
 Transportes Expressos Lda.
 C. Marquês de Abrantes 114
 Apartado 2657
 LISBOA 2

VÉRON, GRAUER AG

GENÈVE - Basel - Zürich - St. Gallen



Sie brauchen Entlastung?



Adia hilft Ihnen sofort! Ein Anruf genügt und
 eine unserer Büroangestellten kommt... für
 jede gewünschte Zeitdauer.
 Nicht irgendeine - sondern genau die Richtige!

adia interim

Basel, Dufourstrasse 29	(051) 24 09 77
Bern, Keimplatz 2	(031) 22 63 11
Biel, Güterstrasse 23	(032) 2 62 32
Genève, Rue du Rhône 6	(022) 28 25 58
Lausanne, Rue du Lion d'Or 4	(021) 23 82 70
Luzern, Hertensteinstrasse 56	(041) 2 78 55
St. Gallen, Marktplatz 18	(071) 22 48 12
Zürich, Bahnhofstrasse 74	(051) 27 12 17

CURATOR AG.

Revisions- und Treuhandgesellschaft
 ZÜRICH UND ZUG

Mitglied von Intercura-Groupement International Fidu-
 ciaire, vertreten in den meisten Ländern Europas, in
 den USA, Kanada, Südamerika, Südafrika und Austra-
 lien, empfiehlt sich für:

Ausbau des Rechnungswesens

**Zahnräder
 und
 Verzahnungs-
 arbeiten**

E. O. BÄR

BERN
 FISCHERMÄTTELSTR. 18
 Telefon (031) 45 14 12

**Impôt sur le
chiffre
d'affaires**

(Edition d'octobre 1963)

Les taxes d'affaires ac-
 tuellement en vigueur en
 matière d'impôt sur le
 chiffre d'affaires ont
 été publiées dans la
 Feuille officielle suisse
 du commerce. Ils sont
 contenus dans une bro-
 chure de 42 pages qui
 peut être obtenue au
 prix de 1 fr. 80 (port
 compris) moyennant ver-
 sement préalable à notre
 compte de chèques pos-
 taux 111 520. Afin d'évi-
 ter des malentendus, on
 voudra bien ne pas con-
 firmer la commande sé-
 parément.

Feuille officielle suisse
 du commerce, Berne



Für unsere neuzeitlich eingerichtete Buchhaltungsabteilung suchen wir einen

bilanzsicheren Buchhalter

- Wir bieten:
- Vielsaltige, interessante und selbständige Tätigkeit
 - rasche Aufstiegsmöglichkeit (Zeichnungsberechtigung)
 - gute Salarierung, sehr gut ausgebaute Pensionskasse
 - 5-Tege-Woche
- Wir erwarten:
- gute Allgemeinbildung, abgeschlossene Banklehrezeit oder einige Bankpraxis, evtl. Buchhalterdiplom
 - Fähigkeit zur Führung eines kleinen Mitarbeiterstabes
 - wenn möglich gute Sprechkenntnisse (Frençoisisch und evtl. auch Englisch)

Offerten sind erbeten an unsere Direktion

Schweizerische Spar- & Kreditbank

St. Gallen, beim Broderbrunnen
 Telefon (071) 22 59 25, intern 15

Im Zentrum von Basel sind auf den 1. März 1965 zu vermieten:

**ca. 400 m² helle Büroräumlichkeiten,
 ganzes Stockwerk**

Quadratmeterpreis Fr. 80.-

Interessenten erhalten nähere Auskunft unter Chiffre M 81434 Q, Publicitas, Basel

Lactina Suisse Panchaud S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 20 novembre 1964, à 17 heures, au siège social de la société, à Vevey.

Ordre du jour:

Opérations statutaires. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition
 des actionnaires dès le 9 novembre 1964 au siège social, à Vevey, où les cartes d'admission à
 l'assemblée pourront être retirées dès la même date jusqu'au 19 novembre 1964, sur présen-
 tation des titres.

Le conseil d'administration

Velectra AG., Biel**Dividendenzahlung**

Die heutige Generalversammlung hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1963/64
 auf 5 % brutto festgesetzt. Dementsprechend gelangt der Coupon Nr. 3 der Aktien mit

Fr. 25.- brutto, abzüglich:

Fr. -75 eidg. Couponssteuer 3 %

Fr. 7.50 Fr. 6.75 eidg. Verrechnungssteuer 27 %

Fr. 17.50 netto zur Auszahlung

Die Coupons werden durch die folgenden Banken eingelöst:

Schweizerische Volksbank, Biel, Nidaugasse 15
 Schweizerische Kreditanstalt, Biel, Zentralplatz

Biel, den 4. November 1964.

Velectra AG.

Bekannter

**elektrostatischer
Photokopierautomat**

neuwertig, günstig abzugeben.
 Postfach 2353, 8023 Zürich

Zu verkaufen

Burroughs-Buchungsmaschine

infolge Anschaffung einer grösseren An-
 lage.

Typ F 501 SH, 19 Zählwerke, Kurstext mit
 Volltastatur und 2 Steuerschleifen.

Anfragen unter Tel. (041) 2 82 22.

P R Ê T S

**depuis 50 ans
 discrétion
 complète garantie**

- Sans caution jusqu'à Fr. 10 000.-
- Pas d'enquête auprès du propriétaire ou de l'employeur.
- Nous avons de la compréhension pour votre situation.

A la Banque Procrédit, Fribourg

Veillez m'envoyer la documentation
 sans engagement et sous enveloppe
 fermée.

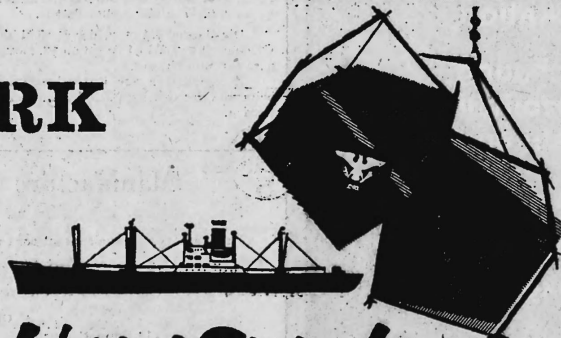
Nom _____
 Prénom _____
 Rue _____ N° _____
 Localité _____ Canton _____

SHAB-Inserate haben stets Erfolg**NEW-
YORK**

Boston, Philadelphia, Baltimore,
 Hampton Roads mit den wöchent-
 lichen Frachtschnelldiensten
 (Container, Tieftanks, Kühlraum)
 ab Hamburg, Bremen, Bremerhaven,
 Rotterdam, Antwerpen, Le Havre.

Expressdienste: SS «UNITED
 STATES», SS «AMERICA»

Konnossemente und Auskünfte
 durch die Generalfrachtagenten

**United States Lines**

GEBRÜDER GONDRAND AG. BASEL

Tel. (061) 24 24 70 und Filialen

JACKY, MAEDER & CO. BASEL

Tel. (061) 24 88 20 und Filialen